

I. Anmeldung

TOP: _____

Stadtplanungsausschuss
Sitzungsdatum 12.10.2017
öffentlich

Betreff:

Flächennutzungsplan der Stadt Nürnberg mit integriertem Landschaftsplan (FNP)
14. Änderung: Bereich Regensburger Straße nordwestlich Bannwald - IKEA
Prüfung der Stellungnahmen
Billigung und erneute Auslegung

Anlagen:

Entscheidungsvorlage
 Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan 14. Änderung (Plan-Nr. 13 - FNP14 - 04 vom 05.09.2017)
 Begründung (4. Fassung Stand: 05.09.2017) und Umweltbericht (Stand: 05.09.2017)

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtplanungsausschuss	19.01.2017	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtrat	25.01.2017	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Der vom Stadtrat gebilligte Entwurf zur 14. Änderung des FNP wurde im Zeitraum vom 16.02.2017 bis einschließlich 22.03.2017 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Während der Auslegung wurden Stellungnahmen vorgebracht, die eine starke Reduzierung der zentrenrelevanten Sortimente, eine Verbesserung der Verkehrserschließung mittels ÖPNV und Querungshilfen für Rad- und Fußverkehr im Bereich der Regensburger Straße fordern. Ferner wurde die Entwicklung einer Wärmeinsel prognostiziert und auf die Notwendigkeit einer intensiven Begrünung von Bauwerk und Außenanlagen hingewiesen. Die eingegangenen Stellungnahmen sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu prüfen. Eine Würdigung der einzelnen Belange führte nicht zu einer Änderung des Planentwurfs.

Nach der Auslage wurden neue Sachinformationen zum Artenschutz bekannt (Funde von Zauneidechse und Kreuzkröte). Der veränderte Kenntnisstand machte eine Überarbeitung der Begründung und des Umweltberichtes notwendig. Dem entsprechend wurde der Entwurf mit der Begründung vom 05.09.2017 und dem Umweltbericht vom 05.09.2017 geändert. Die Darstellung im Plan ist gegenüber dem Entwurf vom 07.12.2016 unverändert. Die Änderung ist gemäß § 4a Abs. 3 BauGB auf die Dauer von 2 Wochen öffentlich auszulegen.

Hierzu werden die erforderlichen Gutachten bzw. Beschlüsse begehrt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
siehe Begründung Kapitel I.4.4.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Referat VI**

Nürnberg,
Referat VI

(4900)